

ANFRAGE

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



31.05.2021

Abrechnungsbetrug von Covid-Schnelltests auch in München?

Verschiedene Medien wie die Süddeutsche Zeitung und der WDR berichteten in den vergangenen Tagen von Abrechnungsbetrug privater Covid-Testzentren. Die Vergütung dieser Tests erfolgt über die Kassenärztlichen Vereinigungen, unklar bleibt jedoch, wer für die Kontrolle zuständig ist.

Daher frage ich den Oberbürgermeister:

1. Sind in der Landeshauptstadt München Fälle von Abrechnungsbetrug bei Covid-Schnelltests bekannt?
2. Wurden von Seiten der Landeshauptstadt München diesbezüglich Kontrollen durchgeführt (z.B. durch das Gesundheits- oder Kreisverwaltungsreferat)?
3. Falls ja: Wann, wie viele und mit welchem Ergebnis?
4. Falls nein: Bei wem sieht die die Landeshauptstadt München dann Kontrollrecht und Kontrollpflicht?
5. Sind der Landeshauptstadt München die Anzahl der Covid-Testlabors, deren Betreiber und die gemeldeten Testzahlen (inkl. Quote der positiven Tests) bekannt bzw. hat man sich darum bemüht, diese zu erheben?
6. Welche Konsequenzen zieht die Landeshauptstadt München aus der o.g. Berichterstattung?

Prof. Dr. Hans Theiss

Stadtrat